

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	11
1 Vorbemerkungen	13
2 Ertragsteuerrechtliche Einordnung Physiotherapeut	15
3 Umsatzsteuerrechtliche Einordnung Physiotherapeut	19
3.1 Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 14 Buchst. a UStG	19
3.2 Ermäßigter Steuersatz nach § 12 Abs. 2 Nr. 9 UStG	22
4 Gestaltungsmöglichkeiten bei Gründung	27
4.1 Vorweggenommene Betriebsausgaben	27
4.2 Investitionsabzugsbetrag nach § 7g EStG	27
4.2.1 Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Investi- tionsabzugsbeträgen nach § 7g Abs. 1 EStG	28
4.2.2 Begünstigte Betriebe	28
4.2.3 Begünstigte Wirtschaftsgüter	29
4.2.4 Höhe der Investitionsabzugsbeträge	30
4.2.5 Inanspruchnahme von Investitionsabzugsbeträgen	30
4.2.6 Einkommensteuer 2018 – Anlage EÜR Vordruckzeile 77: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG	31
4.3 Wahl der Gesellschaftsform	35
4.3.1 Freiberufliches Einzelunternehmen	35
4.3.2 Personengesellschaften	35
4.3.3 Kapitalgesellschaften	37
4.3.4 GmbH & Still als Steueroptimierung	38
4.4 Zulassung	42
5 Fallstrick Praxis-PKW	51
5.1 Praxis-PKW und Investitionsabzugsbetrag	51
5.2 1 %-Regelung	55
5.3 Praxis-PKW und Umsatzsteuer	56
6 Erwerb von Physiotherapiepraxen	61
6.1 Umsatzmethode	63
6.2 Gewinnmethode	65
6.3 Gemischte Umsatz- und Gewinnmethode	65
6.4 Bundesärztekammermethode	66
6.5 Empfehlungen der Bundesärztekammer zur Praxisbewertung im Lichte der Bewertungstheorie	68
6.5.1 Wertverständnis der Bundesärztekammer	69
6.5.2 Empfohlene Bewertungsmethode	70

6.5.3	Ertragswertmethode und modifizierte Ertragswertmethode	71
6.5.4	Anwendung der modifizierten Ertragswertmethode auf Physiotherapiepraxen	74
6.5.5	Bereinigung der Vergangenheitserfolgsrechnung	75
6.5.6	Schätzung der künftigen finanziellen Überschüsse	76
6.5.7	Bestimmung der Betriebsaufwendungen der Praxis	78
6.5.8	Ertragsteuern des Praxisinhabers	79
6.5.9	Ertragsüberschüsse	79
6.5.10	Kapitalisierung der prognostizierten Ertragsüberschüsse	79
6.6	Discounted Cash Flow Verfahren	81
6.7	Wahl des Bewertungsverfahrens	82
7	Bilanzielle Aspekte im Zusammenhang mit der Praxisübertragung	85
7.1	Grundsätze der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	85
7.1.1	Ausnahmen vom Zufluss-Abfluss-Prinzip bei der EÜR	85
7.1.2	Regelmäßig wiederkehrende Betriebseinnahmen/-ausgaben	86
7.1.3	Betriebseinnahmen/-ausgaben aus Nutzungsüberlassungen	87
7.2	Wechsel der Gewinnermittlungsart und Ermittlung des Übergangsgewinns	88
7.3	Bewertung von Wirtschaftsgütern beim Wechsel der Gewinnermittlungsart	90
7.4	Ermittlung des Übergangsgewinns bei Wechsel von der Einnahmeüberschussrechnung zum Betriebsvermögensvergleich	92
7.5	Ordnungsgemäße Buchführung	95
8	Veräußerung der Physiotherapiepraxis – Ertragsteuer	103
8.1	Persönliche Steuerpflicht	103
8.2	Sachliche Steuerpflicht	103
8.3	Rechtliche Einordnung der Praxisveräußerung	104
8.4	Veräußerungs- und Aufgabegewinn	107
8.5	Veräußerung einer Gesamtpraxis	107
8.6	Wesentliche Betriebsgrundlagen	110
8.7	Veräußerung einer Teilpraxis	111
8.8	Wiedereröffnung einer Praxis	115
8.9	Berechnungsschema Veräußerungsgewinn	116
8.10	Praxisaufgabe	116
8.11	Berechnungsschema Aufgabegewinn	117

9 Die unentgeltliche Übertragung von Praxen	119
9.1 Einkommensteuerliche Behandlung von Zahlungen bei der Praxisübertragung	123
9.1.1 Kaufpreistraten	123
9.1.2 Wahlrecht zwischen Einmal- und Sukzessivversteuerung	123
9.1.3 Andere Formen der Zahlungen	124
9.2 Ertragsteuerliche Behandlung der vorweggenommenen Erbfolge	124
9.2.1 Begriff der vorweggenommenen Erbfolge	125
9.2.2 Abgrenzung zu voll entgeltlichen Geschäften	125
9.2.3 Übertragung von Betriebsvermögen	125
10 Echte und unechte Realteilung	131
10.1 Grundsätzliches	131
10.2 BFH Urteil – IV R 31/14	132
10.3 BFH Urteil – IV R 11/15	132
10.4 § 24 UmwStG und Realteilung	136
11 Steuerbegünstigung	149
11.1 Fünftelregelung	149
11.2 Ermäßigter Steuersatz	151
11.3 Zeitpunkt der Veräußerung	153
11.4 Veräußerung nach Tod des Praxisinhabers	155
11.5 Fallstrick Praxisimmobilie	156
11.6 Kirchensteuer	158
11.7 Schaubild zur ertragsteuerrechtlichen Einordnung der Praxisveräußerung	160
12 Veräußerung der Physiotherapiepraxis – Umsatzsteuer	161
12.1 Fallstrick Umsatzsteuer bei Geschäftsveräußerung im Ganzen	161
12.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen <i>ohne</i> Grundstücksübertragung – Mustereinspruch	164
12.3 Musterformulierung Umsatzsteuerklausel Geschäftsveräußerung im Ganzen	167
12.4 Fallstrick Umsatzsteuer bei Veräußerung des Patientenstamms	167
12.5 Möglicher Ausweg Kleinunternehmerregelung	171
12.6 Schaubild zur umsatzsteuerrechtlichen Einordnung der Praxisveräußerung	172
13 Weitere steuerliche Aspekte	173
13.1 Fallstrick Gewerbesteuer	173
13.2 Grunderwerbsteuer	179

13.3 Erbschaft- und Schenkungsteuer	183
13.3.1 Regelverschonung vs. Optionsverschonung und die Wirkung des Abzugsbetrags	186
13.3.2 Wirkung des Abzugsbetrags und der persönlichen Freibeträge	187
13.4 Haftung des Betriebsübernehmers	188
Literaturverzeichnis	195
Rechtsprechungsverzeichnis	197
Autorenverzeichnis	201
Vita Dennis Janz, LL. M.	201
Vita Dr. Thilo Schnelle, LL. M.	202